

Der Tauern

BEITRÄGE ZUR KULTUR- UND HEIMATGESCHICHTE HOHENTAUERN
HERAUSGEBER: DR. ALOIS LEITNER, 8785 HOHENTAUERN 23. Nr. 68 / Juni 2012

Paula Groggers Legenden und der Tauern

Josef Hasitschka und Alois Leitner

Beinahe fünfzig Jahre lang beschäftigte sich Paula Grogger mit Legenden: 1929 schrieb sie „Die Räuberlegende“, 1949 die Legende „Der Antichrist und unsere liebe Frau“ sowie „Die Legende vom Rabenknäblein“.



Wer die Legenden Paula Groggers, einer der bedeutendsten Schriftstellerin des vergangenen Jahrhunderts unserer Region, liest, der trifft dabei auch auf den Raum in und um Hohentauern. Man fragt sich beim Lesen, war Hohentauern tatsächlich ein solch mystisch-

unwirtlicher Platz, der zum Schreiben derartiger Geschichten animierte?

Paula Grogger, die das Leben der Menschen mit großräumigeren Ereignissen zu vergleichen und auch zu verknüpfen versuchte, wählte dazu oft einen ihr gefälligen Ort, an dem sie ihre Erzählung festmachen konnte.

Religion und religiöse Weltanschauungen, allen voran Reformation und Gegenreformation, sind unübersehbar. Es scheint, als würde Grogger vieles wie durch eine „religiöse Brille“ sehen. Und in nicht wenigen Fällen verbrämt sie Realität mit Phantasie. Dass sie Hohentauern für ihre Räuberlegende wählte, dürfte wohl daran gelegen sein, dass sie die Fahrt über den Tauern zusammen mit ihrem Vater als nicht gerade „wirtlich“ empfunden haben muss. Das darf nicht verwundern, denn in den 30er Jahren gab es weder befestigte Straßen noch eine dichte Besiedelung und schon gar nicht Verhältnisse, wie sie sie aus ihrer Mittelschulzeit in Salzburg im Kopf gehabt haben dürfte. Viel eher waren die Verhältnisse mit ihrem Geburtsort Öblarn, dem sie möglicherweise auch an so manchen Tagen „entfliehen“ hatte mögen, ähnlich. Paula Grogger dürfte sich während der Fahrt über den Tauern vorgestellt haben, dass hier durchaus auch weniger ehrbares „fahrendes Volk“ unterwegs sein könnte. Damit hatte sie sicher nicht unrecht. Denn wie aus den Erzählungen älterer Bewohner hervorgeht, wurde